

Sie haben noch Fragen?

Wir sind gerne persönlich für Sie da!

Dr. med. univ. Theresa Loidl-Lindemann
Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Eva-Maria Streit
Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe

MVZ am Klinikum Passau · Gynäkologie
Im Bildungszentrum Maierhof
Innstraße 76
94032 Passau

Telefon 0851 851 6504-90

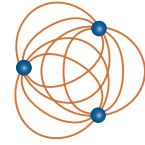
Fax 0851 851 6504-95

E-Mail mvz@mvz.klinikum-passau.de

www.mvz-klinikum-passau.de



Dok.-Nr. 48195 07/2026



MVZ

MEDIZINISCHES VERSORGUNGSZENTRUM
AM **KLINIKUM PASSAU GMBH**

Wahlleistungen in der Schwangerschaft

Individuelle medizinisch fachärztliche
Gesundheitsleistungen (IGEL)

MVZ Gynäkologie

Informationen für Patientinnen



Liebe Patientinnen,

über die Vorschriften der Mutterschaftsrichtlinien hinaus bieten wir Ihnen in der Schwangerschaft spezielle Untersuchungen an, die medizinisch sinnvoll, jedoch nicht im Erstattungsumfang der Gesetzlichen Krankenkassen enthalten sind. Im folgenden finden Sie einen kurzen Überblick dieser Leistungen. Bei Fragen sind wir gerne für Sie da!

Ihr Team des MVZ Gynäkologie

Antikörper-Testung zur Klärung der Immunitätslage

Blutabnahme jeweils 8,00 €

» Toxoplasmose

Verursacht Entwicklungsstörungen des Gehirns mit geistiger Behinderung und Sehstörungen.

zzgl. Laborkosten von 13,41 €

» Cytomegalie (CMV)

Verursacht Entwicklungsstörungen insbesondere des Gehirns, Hör- und Sehstörungen mit geistiger Behinderung. Bei Seronegativität wiederholte Testung im Schwangerschaftsverlauf empfohlen.

zzgl. Laborkosten von 13,99 €

» Ringelröteln (Parvo-Virus B19)

Führt zur Zerstörung von kindlichen roten Blutkörperchen bis hin zum Tod.

zzgl. Laborkosten von 20,40 €

» Masern / Mumps

zzgl. Laborkosten von je 13,99 €

Diagnosetest Schwangerschaftsdiabetes

Der von der Gesetzlichen Krankenkasse bezahlte „Vortest“ kann zu falsch positiven, aber auch zu falsch negativen Ergebnissen führen, sodass die Diagnose oft erst „zu spät“ durch Auffälligkeiten im Ultraschall (großes Kind, viel Fruchtwasser) gestellt wird. Deswegen empfehlen wir, gemeinsam mit den gynäkologischen Fachgesellschaften, gleich einen Diagnosetest durchführen zu lassen.

Testung 24+0 bis 27+6 SSW

8,00 €, zzgl. Laborkosten von 6,99 €

B-Streptokokken-Test (GBS-Test)

Vaginalabstrich in der ca. 36. SSW:

Bei positivem Befund erfolgt zum Schutz Ihres Kindes vor schwerwiegenden Infektionen während der Geburt eine Antibiotika-Therapie.

10,00 €, zzgl. Laborkosten von 10,49 € bei negativem Testergebnis, von 17,48 € bei positivem Testergebnis

Nicht-invasiver Pränatal-Test

Genetische Testung der im mütterlichen Blut zirkulierenden kindlichen DNA auf die drei häufigsten Chromosomenstörungen.

Geschlechtsbestimmung optional.

Testung ab 12+0 SSW

**150,00 € (Blutabnahme, genetische Beratung und Ultraschall),
zzgl. Laborkosten ab 169,00 €**

Ultraschall zusätzlich zu den 3 Basisultraschalluntersuchungen

» in der 36. SSW zur Feststellung von Wachstumsstörungen des Kindes, Beurteilung der Fruchtwassermenge und der Plazenta, sowie der Lage des Kindes.

» ab 39+0 SSW zur Gewichtsschätzung und Planung der Geburt sowie einer Terminüberschreitung.

40,00 € pro Ultraschall

NIPT-Ultraschall

Von der Fachgesellschaft für Geburtshilfe sowie der Akademie für Humangenetik empfohlene Ultraschalluntersuchung ab 12+0 SSW vor Durchführung des NIPT zur Feststellung von sonographischen Hinweisen auf Chromosomenstörungen. Bei auffälligem Ultraschall kein NIPT!

60,00 €